

Bundeskanzleramt

z. Hd. Herrn Bundeskanzler Karl Nehammer

Ballhausplatz 2

1010 Wien

Innsbruck, 28.01.22 II

### Offener Brief zum Impfzwang

Sehr geehrter Herr Bundeskanzler Karl Nehammer!

Ich erinnere Sie an meine Anfrage nach dem Auskunftsgesetz vom 13.12.21 betreffend der **aktiven CIA-HNaA-Drohnenmordattentatsgemeinschaft** sowie an die **Anfrage vom 17.12.21 und 20.12.21 u. weitere über vorherrschende staatliche Missstände**, die noch alle unbeantwortet sind.

Haben Sie veranlasst, dass das HNaA die Tätigkeiten auf der Abhörstation Königswarte für den aktiven Kriegakteur die CIA einstellt und sich nicht mehr aktiv am illegalen Drohnenmordprogramm beteiligt? Wenn nicht, sind Sie rüchtrittsreif und ein Fall für das Gericht.

Videobotschaft an die Bundesregierung und an die Nationalräte –

**Blockierer von Ausräumung staatlicher Missstände sind KEINE Volksvertreter!**

Siehe hier: <https://www.bitchute.com/video/svk0QpZiir0e/>



**69% aller Österreicher\*innen halten die ÖVP für eine Skandalpartei!  
ZEIT für NEUWAHLEN & Rücktritt der Regierung!**

<https://neuezeit.at/umfrage-oevp-anstaendig/?fbclid=IwAR3B3nBxdZoitd5VbpwllvzNOVlcuEQe1PmXWHfeUdBH5nO13ebKMRxksCA>

#### POLITIK ÖSTERREICH

## Absturz der Kanzlerpartei: Nur mehr 11% halten die ÖVP in Umfrage für anständig

Bild: BKA/Arno Melicharek

von **NZ** **NeueZeit Redaktion** 28. Januar 2022, 12:01

Die Talfahrt der Kanzlerpartei geht weiter. Nur mehr 11% halten die ÖVP in einer neuen Market-Umfrage für anständig. Für 69% der Österreicherinnen und Österreicher sind die Türkisen hingegen eine Skandalpartei. Und nur jeder Zehnte glaubt, die ÖVP mache sein persönliches Leben besser. Desaströse Werte für eine regierende Partei.

„Die ÖVP steht für Anstand in der Politik“. Diese Aussage entspringt keinem Kabarett-Programm, sie ist Teil einer großen Market-Umfrage für den „Standard“. Von den 800 befragten Österreicherinnen und Österreichern verbinden die ÖVP nur mehr 11% mit „Anstand in der Politik“. Bei der letzten Befragung im Sommer 2019 waren noch 36% der Meinung, die ÖVP stehe für Anstand.

Auch in anderen Kategorien ist die ÖVP teilweise desaströs abgestürzt. Die türkisen Skandale rund um mutmaßliche Inseraten-Korruption und Chat-Protokolle dürften ihr Spuren hinterlassen haben.

## **69% halten die ÖVP für eine Skandalpartei**

Mehr als zwei Drittel der Befragten halten die ÖVP mittlerweile für eine Skandalpartei. 2019 waren nur 32% dieser Meinung. „Heute dominiert der Eindruck, dass die ÖVP-Politiker vielfach in Skandale verwickelt waren“, kommentiert Studienautor David Pfarrhofer vom Market-Institut.

Dieser Eindruck ist wohl auch objektiv nicht falsch. Immerhin ermittelt die Korruptions-Staatsanwaltschaft derzeit von Ex-Kanzler Sebastian Kurz abwärts gegen mehr als zehn hochrangige ÖVP-Leute. Für alle gilt die Unschuldsvermutung.

Da überrascht es wenig, dass nur 17% der Befragten angeben, mit der ÖVP in der Bundesregierung gehe es mit Österreich bergauf. Und nur jeder zehnte Österreicher glaubt, die ÖVP mache sein persönliches Leben besser. Zwei Drittel sind hingegen der Ansicht, sie würden ohne ÖVP in der Regierung persönlich nicht schlechter dastehen.

## **Nur 15% glauben, die ÖVP stehe für eine „gerechtere Gesellschaft“**

Auch mit den Inhalten der ÖVP scheinen die Österreicherinnen und Österreicher momentan wenig zufrieden zu sein. Mehr als die Hälfte findet, die Türkisen machen „nur Politik für ihre eigenen Anhänger“. 61% sagen, die ÖVP sollte sich mehr auf die Interessen der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer konzentrieren.

Nur zwei von zehn Befragten attestieren der ÖVP einen „klaren Plan, wie es mit Österreich weitergehen soll“. Und nur 15% geben an, die ÖVP stehe für eine „gerechtere Gesellschaft“.

Dazu dürfte wohl nicht einmal ÖVP-Mann Thomas Schmid gehören. Der ließ einem Mitarbeiter per Chat bekanntlich sinngemäß ausrichten: „Arbeitest du für die ÖVP, bist du die H\*\*\* der Reichen“.



<https://www.wochenblick.at/brisant/panik-in-szekeres-aerztegruppe-nach-aufdeckung-durch-wb-bericht/>

- [Brisant](#), [Corona](#), [Medizin](#), [Österreich](#)

## Menschenverachtung und tödliche Inkompetenz

# Panik in Szekeres' Ärztegruppe nach Aufdeckung durch WB-Bericht

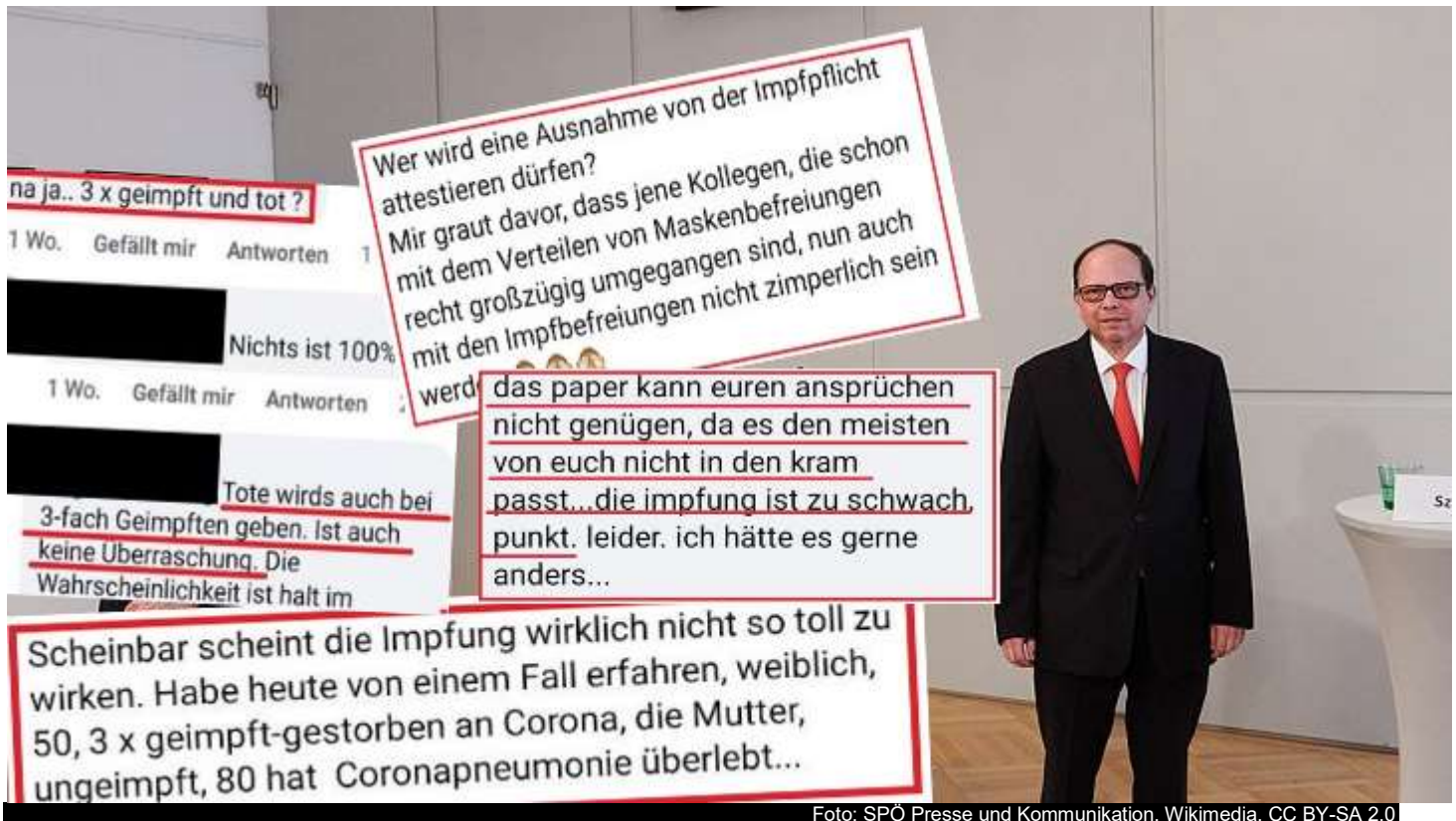


Foto: SPÖ Presse und Kommunikation, Wikimedia, CC BY-SA 2.0

- 26. Januar 2022

### Inhalt

1. [Geldgier und tödliche Inkompetenz](#)
2. [Szekeres-Mediziner als Impfschaden-Leugner](#)
3. [Ärzte erkennen die Unwirksamkeit der Gentechnik-Stiche](#)
4. [Unwirksamkeit der "Impfungen" nicht ernst genommen](#)
5. [Wer ist der Maulwurf?](#)

Unlängst **berichtete *Wochenblick*** über die menschenverachtenden Äußerungen von Medizinern in der Facebook-Gruppe **„Ärzte versus COVID-19“**. In dieser verkehrt auch Ärztekammer-Präsident Thomas Szekeres und sie wird **auch auf der Web-Seite der Ärztekammer beworben**. Zur Erinnerung: Szekeres empfahl beispielsweise in dieser Gruppe ein Nasenspray, das vor Corona-Infektionen schützen soll. Ein Wissen, das der Allgemeinheit verschwiegen wird. Auch über die **vielen schweren Nebenwirkungen der Gentechnik-Stiche diskutiert man dort**.

**Doch die Mediziner in der Gruppe sind – bis auf wenige löbliche Ausnahmen – durchwegs **Impfschaden-Leugner**. Es sind also Menschen, die trotz Medizin-Studium nicht verstehen, dass Medikamente wie “Impfungen” auch Nebenwirkungen haben können bzw. das nicht wahrhaben wollen. Der *Wochenblick*-Bericht versetzte die Gruppe in hellen Aufruhr und man fragt sich: Wer von uns ist der Informant des *Wochenblick*?**

Die Impfschaden-Leugner dieser Facebook-Gruppe haben offensichtlich nicht damit gerechnet, dass der *Wochenblick* Informanten in ihren Reihen hat. Der *Wochenblick*-Bericht von vor knapp einer Woche hat in der Gruppe hohe Wellen geschlagen und man ist nun ganz verzweifelt auf der Suche nach den Informanten. In einem regelrechten Niveau-Limbo beschimpfen die, sich selbst als Götter in Weiß verstehenden Mediziner den *Wochenblick*. Eines der Mitglieder meint in seiner geistigen Umnachtung gar, der *Wochenblick* hätte Tote zu verantworten! Denn „auch als Journalist“ könne man zum Mörder werden.

„**Wochenblick**“ war schon immer eine Katastrophe. Unseriös ohne Ende. Das Blatt für Verschwörungstheoretiker, Impfgegner, FPÖ - Fanatiker etc. Schlimm nur, dass jemand von hier derart hinterhältig, feig und unkollegial agiert.

21 Std.

Gefällt mir

Antworten

4 

Ärgerlich, aber wen interessiert es schon , was ein derartiges Käseblatt schreibt ? Welche Art von Leute sind denn die Leser des rechtsextremen Schwurbler-Fetzens? Aber ehrlich gesagt, wundert mich so etwas nicht so wahnsinnig in Anbetracht der cerebrektomierten Stimmung im Lande. Leider verfielen eben auch einige Kollegen der Cerebrolyse.

21 Std.

Gefällt mir

Antworten

2 

Ich kann's nicht glauben was ich soeben gelesen habe...

20 Std.

Gefällt mir

Antworten

1 

Liebe [redacted] und liebe Gruppe! Ich bin zwar eher ein ruhiges Mitglied , habe aber als internistischer Spitalsarzt sehr viel in den letzten 1,5 Jahren lesen und auch lernen können. Gut dass es Uns gibt! Ein sehr sehr tolles und nützliches Ensemble. Danke Euch für Alles! Und so ein Schwurblerblatt sollte

Regeln

die verletzen aber eindeutig  
Persönlichkeitsrechte, oder?

10 Std. Gefällt mir Antworten

Da war doch mal so eine Pharmatante und  
ehem DGKP in der Gruppe... ist sicher, dass  
mittlerweile nur Kollegen in der Gruppe sind?

6 Std. Gefällt mir Antworten

„nur Kollegen“ im  
Sinne von „nur Ärzten“ nicht, ich bin  
Veterinärmedizinerin. Aber ich war's  
nicht 😊

4 Std. Gefällt mir Antworten



3 Antworten ansehen ...

anscheinend  
waren diejenigen, die das an den  
Wochenblick weitergegeben haben ja  
Ärzte...

2 Std. Gefällt mir Antworten

1 Antwort anzeigen ...



Antworten ...

... wenn jedeR dir  
eine PN ...? Dann ist's

1 neuer Kommentar



Die Geisteshaltung der meisten Gruppenmitglieder offenbart sich ebenfalls in den Beiträgen. Man erkennt im *Wochenblick* den "Feind", der die armen Herren Szekeres und Széll gezielt zu vernadern suche. Falsch: Szekeres ist der Präsident der Ärztekammer und hat sich bereits genug Unsägliches geleistet. Allein an seinen Rundbrief, in dem er Ärzten, die über Nebenwirkungen der Gentechnik-Spritzen aufklären, disziplinäre Konsequenzen androhte, sei erinnert. Auch auf den völlig inkompetenten "Faktencheck" dieser Art von "Experten" sei hingewiesen, den Prof. Sönnichsen mit hunderten anderen Ärzten – nicht bloßen Medizinerinnen – komplett zerlegt hat (*Wochenblick* [berichtete](#)). Und bei Herrn Széll richtet sich das Interesse eigentlich hauptsächlich auf seine Verbindungen zur Pharmaindustrie, wie *Wochenblick* [hier berichtete](#).

[Redacted] eh, das werden halt dann auch eher die im Dunstkreis von mfg sein bzw blaue kämmerer, nachdem **Thomas Szekeres** nebst **Marton Széll** gezielt vernadert wird. Tip am Rande - zmr sperren lassen

2 Std. Gefällt mir Antworten 2

[Redacted] und eine rechte zeitung so dermaßen cool findet.... 😊

2 Std. Gefällt mir Antworten

**Marton Széll**  
[Redacted]

Schon gemacht.

2 Std. Gefällt mir Antworten 1

[Redacted] Antworten ...

[Redacted] ich schick gerne alles samt arzt nummer

1 Std. Gefällt mir Antworten

[Redacted] Antworten ...

[Redacted] FRAGE in die Runde: Wäre nicht eine

Regeln

# Geldgier und tödliche Inkompetenz

Ein weiterer aufschlussreicher Beitrag zeigt, wo die Prioritäten liegen: “‘Heiler’, die ihre Kund... äh Patienten mit Ivermectin behandeln, hassen diese in Wahrheit weit mehr als wir, die sie impfen & schützen wollen”. Dass der Schreiber dieser Worte im Fall von Ivermectin, welches im Gegensatz zu den Genspritzen ein billiges und auch patentfreies Medikament ist, völlig falsch liegt, zeigt eine aktuelle Studie, die zum Schluss kommt:

“In einem stadtweiten Ivermectin-Programm mit prophylaktischer, optionaler Ivermectin-Verwendung für COVID-19 war Ivermectin mit einer signifikanten Verringerung der COVID-19-Infektions-, Krankenhausaufenthalts- und Sterberaten durch COVID-19 verbunden.”

Warum ist es so einfach für den *Wochenblick*, über derartige wissenschaftlichen Erkenntnisse im Bilde zu sein und warum wissen so etwas die selbsternannten “Experten” nicht? Den Kunden... äh Patienten dieses Mediziners kann man nur viel Glück und alles Gute wünschen.

Einfach unglaublich! Und welche „Kollegen“ waren das? Meldet Euch doch ihr Feiglinge! Sowas von letztklassig!!! 😊

1 Tag(e) Gefällt mir Antworten 4

Ned Amoi ignorieren/ harters gonna hate/ „Viel Feind’, viel Ehr!’“

-> es wird immer solche Hanseln geben. Nicht verunsichern lassen, weitermachen und falls Kriminelle Anwürfe: Anzeigen.

Diese Gruppe ist eine der besten in FB - und ich denke, „Heiler“, die ihre Kund... äh Patienten mit Ivermectin behandeln hassen diese in Wahrheit weit mehr, als wir, die sie impfen& schützen wollen ...

23 Std. Gefällt mir Antworten 4

Das ist eine soooo wichtige Gruppe, sie hilft so vielen KollegInnen und erst recht vielen Menschen. Ich traue mir zu behaupten, dass diese Gruppe sehr vielen Menschen das Leben gerettet hat. Ich weiß zwar nicht ob wir die Toten, die Wochenblick zu verantworten hat damit wett gemacht werden können. Man kann auch als „Journalist“ zum Mörder werden, als Politiker, etc. Es reichen Worte. Dummheit, Br... Mehr anzeigen

22 Std. Gefällt mir Antworten 11

Regeln



Die Selbstbeweihräucherung in der Gruppe ist entlarvend. Immer wieder wird betont, wie wichtig diese Gruppe doch sei. Seit der Corona-Krise ist das auch nicht weiter verwunderlich, denn seither wissen Ärzte offenbar nicht mehr, wie man Kranke zu behandeln hat. Man braucht offensichtlich jemanden, der einem "einsagt", wie man eine grippeähnliche und seit Omikron eher einer Erkältung gleichende Erkrankung, behandelt – beängstigend!

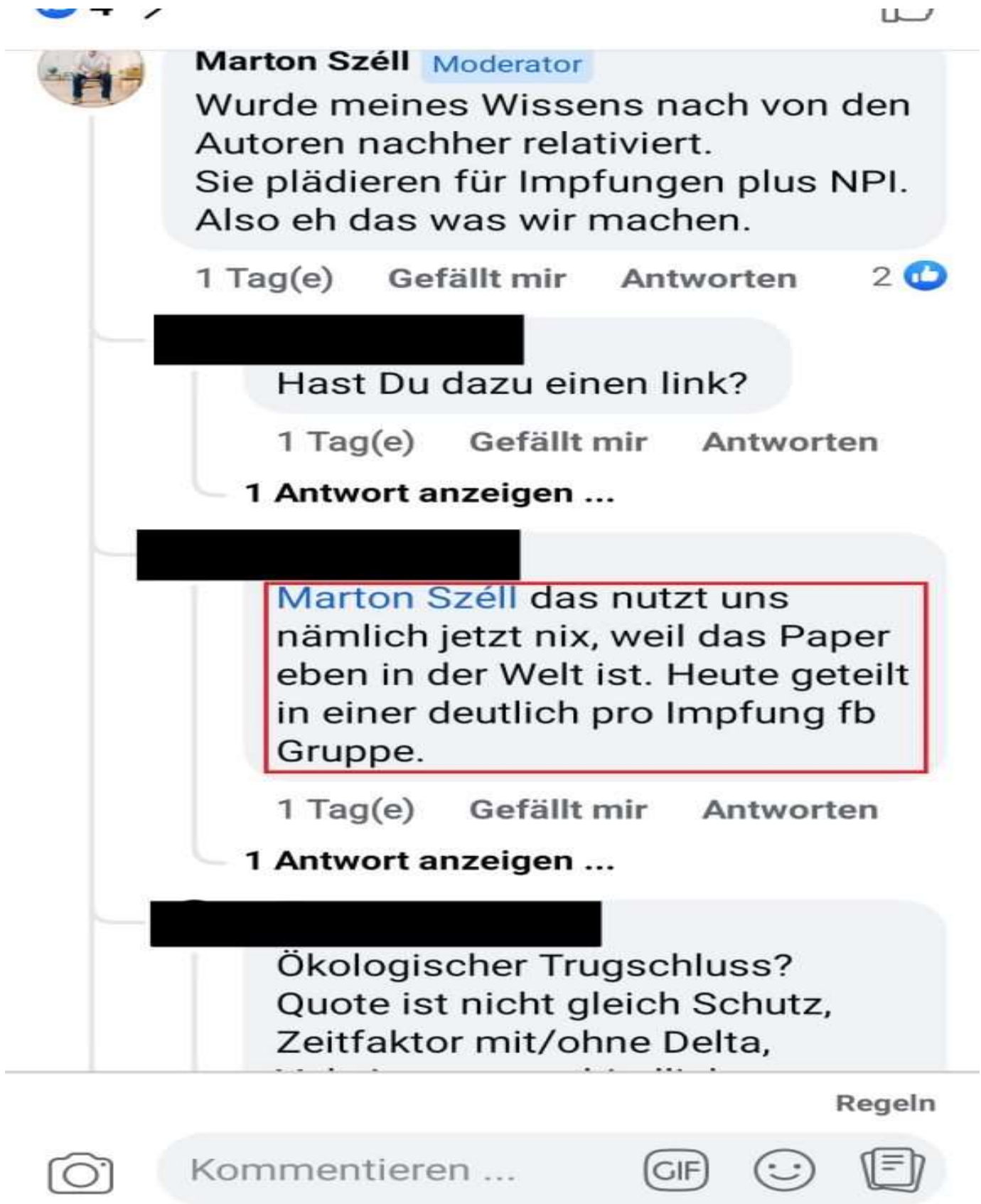
## Szekeres-Mediziner als Impfschaden-Leugner

Wirklich schockierend sind allerdings nachfolgende Beiträge in dieser – mit wenigen Ausnahmen – infamen Gruppe. Geht es nämlich um Impfschäden oder die Unwirksamkeit der gentechnischen Experimental-Jaukerl, werden rasch die Scheuklappen aufgesetzt. Weil nicht sein kann, was nicht sein darf. Ein tatsächlicher Arzt mit offenbar auch noch wissenschaftlichem Zugang weist die Gruppenmitglieder unmissverständlich darauf hin. Stein des Anstoßes ist dabei die **Studie aus Harvard**, die zeigen konnte, dass es keinen Zusammenhang zwischen Impfquote und Anzahl der Covid-Fälle gibt.

The screenshot shows a Facebook post from a group titled "AIZLE VS COV...". The post is from a user whose name is redacted with a black box. The post text says "geteilt." and "1 Tag(e)". Below the text is a link preview for a Springer article. The article title is "Increases in COVID-19 are unrelated to levels o...". The preview includes a snippet of text: "Erschienen am 30.9 im European Journal of Epidemiology: 'Der Anstieg von COVID-19 steht in keinem Zusammenhang mit der Impftrate in 68 Ländern und 2947 Landkreisen in den Vereinigten Staaten' ... Abchlusss Zitat aus dem Artikel: 'Zusammenfassend lässt sich sagen, dass zwar Anstrengun... Mehr anzeigen'". At the bottom of the post, there are 4 likes and 35 comments.

4 35 Kommentare

Die Reaktion von Széll ist selbtsredend **unwissenschaftlich**. Sein Problem mit der Studie scheint zu sein, dass diese nicht genau das aussagt, was er hören bzw. lesen möchte. Und er will offensichtlich auch nicht, dass anderen Menschen diese Informationen bereitstehen, da er es scheinbar für schlecht hält, wenn sich Leute informieren.



Der nachfolgende Kommentar von Széll ist bezeichnend. Er fragt, warum nach Studien gesucht wird, die beweisen, dass die "Impfungen" unwirksam sind. Die Antwort darauf kann ihm der *Wochenblick* geben: weil das der wissenschaftliche Erkenntnis-Prozess ist. Man sucht nicht nach Bestätigung, sondern nach Widerlegung bestehender Annahmen oder Theorien.

Alle Kommentare ▾



**Marton Széll**

Suchst du eigentlich extra nach Studien die zeigen dass Impfungen sinnlos sind?

7 Wo.

Gefällt mir

Antworten

1

Wer solche Studien (noch dazu eine, die in Schwurblerkreisen bereits seit Wochen zirkuliert und x-fach auseinandergenommen wurde) postet, beweist in erster Linie, dass er entweder völlig kritiklos ist, oder die Studie nicht einmal gelesen hat.

Also darf ich Dich fragen: Hast Du sie überhaupt gelesen? Ich meine wirklich, nicht nur die Überschrift?

7 Wo.

Gefällt mir

Antworten

2

jetzt bin ich aber ...

**1 weitere Antwort ansehen**

das haben mir gebildete Patienten auch schon gezeigt, und das ist eigentlich ein Argument für die Impfung. Die Pandemie verläuft in Wellen, und je mehr Personen in der Welle durch Impfung geschützt sind, desto weniger erkranken schwer. Und jene die mit Impfung leicht erkranken, haben danach einen guten Schutz. Die Autoren verlangen lediglich zusätzlich zur Impfung mehr Tests, das werden sich Län... Mehr anzeigen



# Ärzte erkennen die Unwirksamkeit der Gentechnik-Stiche

Die Ausnahme bestätigt die Regel: Es gibt auch echte Ärzte in der Gruppe. Nachstehend wird das "Brett vorm Kopf", das viele Mediziner in dieser Gruppe stolz vor sich hertragen, direkt angesprochen.

## Unwirksamkeit der "Impfungen" nicht ernst genommen

Nachfolgend wird die Unwirksamkeit der "Impfungen" geschildert. Eine 50-Jährige wurde dreimal gestochen, also auch geboostert, und ist trotzdem, oder vielleicht sogar deswegen, an Corona verstorben. Die Reaktion mancher in der Gruppe: Kann halt passieren. Auch drei Mal "impfen" schützt nicht zu 100 %... Die echten Ärzte unter diesen Mediziner haben allerdings sichtlich ein Problem mit der Unwirksamkeit. Vor allem vor dem Hintergrund der drohenden Impfpflicht äußern manche Bedenken.

das paper kann euren ansprüchen  
nicht genügen, da es den meisten  
von euch nicht in den kram  
passt...die impfung ist zu schwach,  
punkt. leider. ich hätte es gerne  
anders...

Am Mittwoch hab ich eine Vortrag gehört und da wurde bestätigt, dass ab der 3. Impfung die AK hoch bleiben. Das ist so wie bei jeden anderen Impfungen da braucht es auch eine Grundimmunisierung. Diese ewigen Diskussionen ob, ob

gedacht, aber ich soll ihn schicken, sie bestimmen die Antikörper, hat er keine, bekommt er eine Infusion, hat er Antikörper bekommt er als Risikopatient Tabletten. Wollte ich jetzt nur für Kollegen schreiben, damit sie wissen wie (zumindest in OÖ) das Prozedere ist

 27

20 Kommentare

 Gefällt mir

 Kommentieren

 Senden

Schreibe eine Antwort ...



Scheinbar scheint die Impfung wirklich nicht so toll zu wirken. Habe heute von einem Fall erfahren, weiblich, 50, 3 x geimpft-gestorben an Corona, die Mutter, ungeimpft, 80 hat Coronapneumonie überlebt...



Im COVID-19-Informationszentrum findest du Infos und Ressourcen zu Impfungen.

[Infos zu Impfungen](#)



13 Kommentare

 Gefällt mir

 Kommentieren

 Senden

entieren ...



n=2. Interessante Anekdote, aber nicht mehr

1 Wo. Gefällt mir Antworten

15 

na ja.. 3 x geimpft und tot ?

1 Wo. Gefällt mir Antworten

1 

Nichts ist 100%

1 Wo. Gefällt mir Antworten

2 

Tote wirds auch bei  
3-fach Geimpften geben. Ist auch  
keine Überraschung. Die  
Wahrscheinlichkeit ist halt im  
Vergleich zu Ungeimpften geringer.  
Aber daraus allgemein eine  
reduzierte Wirksamkeit abzuleiten,  
ist nicht seriös

1 Wo. Gefällt mir Antworten

13 

ja leider ,aber dann kann man nicht  
eine glaubwürdige Werbung  
machen " die Impfung schützt vor  
schweren Verläufen".. und schon  
gar nicht eine Impfpflicht. wie ich  
denke, obwohl ich alles geimpft bin,  
was es gibt von Tollwut bis zu  
Enzephalitis japanica b und die  
beste Durchimpfungsrate  
europaweit in meinem Bezirk hatte...



Zeig als Erste/r, dass dir das gefällt



1 Wo. Gefällt mir Antworten

Antworten ...

Sehr geehrte Frau Kollegin,

Folgende Befunde wurden erhoben:

Diagnose:

Austestung Biontech i.c. mit positiver Intracutanreaktion + syst. Symptome Typ-I Allergie auf Biontech Comirnaty Impfstoff

Dekurs:

Positiver Intracutantest auf Biontech Comirnaty mit syst Symptomen im Sinne einer Anaphylaxie I-II°

Procedere:

Aus allergolog. Sicht besteht eine abs. Kontraindikation gegen die Verabreichung von obigem Impfstoff.

Alternativ könnte eine Austestung von MODERNA (Spikevax) durchgeführt werden. (Aufgrund der Vorgeschichte unter Obseravtion stat.)

1 Wo. Gefällt mir Antworten

1

Die Mediziner in der Gruppe wissen mittlerweile sehr wohl, dass die Gentechnik-Injektionen kaum wirken, wie diese Nachrichten zeigen.

Moderator

Was genau wurde beim Dermatologen festgestellt, was willst Du im Impfregister eintragen lassen und wie wäre es mit einem anderen Impfstoff(Plattform) wie J&J?

1 Wo. Gefällt mir Antworten

2 

die hatte eine tatsächlich echte anaphylaktische reaktion mit allem was dazugehört. Den ausnahmegrund würde ich gerne im impfregister eintragen. Das mit JJ hab ich mir auch schon gedacht, verstehe aber die patientin dass sie ein paar wochen/monate pause braucht nach der experience 😊

1 Wo. Gefällt mir Antworten

Auf was genau hat sie reagiert?  
Was wurde festgestellt?

**Ich frage weil ich zuletzt ganz eigenartige Austestungsbefunde gelesen habe.**

Es ist ja verständlich, wenn die Patienten jetzt nicht impfen will. Ich hoffe das Virus sieht es auch so.

1 Wo. Gefällt mir Antworten

Regeln



Meine Partnerin 3x geimpft positiv getestet CT Wert 17,8, ihr Mann 3x geimpft positiv getestet worden mit einem CT Wert 21. Sie ist richtig krank, er hat mildere Symptome, Tochter 9 Jahre alt, war positiv mit leichten Symptomen für 24 Stunden.



Im COVID-19-Informationszentrum findest du Infos und Ressourcen zu Impfungen.  
[Infos zu Impfungen](#)



   19

35 Kommentare



Gefällt mir



Kommentieren



Kommentieren ...



Stimmt es, dass doppelt Geimpft aber unter 12, somit offlevel, als K1 eingestuft werden,






Alle Kommentare ▾

 **Admin**  
Wie lange ist die dritte Impfung her?  
Und welche Impfstoffe?

12 Std. **Gefällt mir** Antworten

 BP vor 5 Woc...

  
Mein Bruder 2xgeimpft gerade positiv  
mit einem CT Wert von 7. Symptome  
wie eine heftige Sinusitis sonst bis  
dato nichts!

12 Std. **Gefällt mir** Antworten 1 😞

 gute B...

 CT Wert von 7? 😞

**4 weitere Antworten ansehen**

  
Take care  
Übersetzung anzeigen

12 Std. **Gefällt mir** Antworten 1 🙄

**Regeln**



Kommentieren ...





## Das könnte Sie auch interessieren:

- Hunderte Mut-Ärzte zerlegen angeblichen "Faktencheck" von Szekeres
- Szekeres' Ärztegruppe: Sie hassen Patienten und ignorieren Nebenwirkungen
- Gegen Maulkorb & Spritzen-Zwang: Dutzende Ärzte protestieren gegen Szekeres-Diktat
- Nächster Skandal? Impfexperten der Regierung mit Finanz-Verbindungen zur Pharma
- Mutig gegen Propaganda: Prof. Sönnichsen bringt Ärztekammer & Med-Uni in Erklärungsnot

Ich erinnere an die Beantwortung nach dem Auskunftsgesetz und wünsche noch allen die sich nicht am Drohnenmordprogramm und Impfwang beteiligen eine schöne Zeit und verbleibe mit freundlichen Grüßen, Klaus Schreiner

**"Das ist der springende Punkt: In den entscheidenden ersten Tagen nach der Infektion passiert medizinisch normalerweise nichts, gar nichts. Wir tun nichts, um schwere Verläufe zu verhindern, sondern warten achselzuckend ab, bis die schwer Erkrankten in die Krankenhäuser kommen. Für mich als Arzt, der seit dem Medizinstudium trainiert ist, kranken Menschen **sofort zu helfen, ist das ein unhaltbarer Zustand**. Und es ist politisch ein Irrsinn, nichts dagegen zu unternehmen, dass unsere Krankenhäuser von schwer Erkrankten mehr und mehr überrannt werden."**



Univ. Doz. Dr. Hannes Strasser

**Prävention & FRÜHBEHANDLUNGEN sind GAME-CHANGER!**







**Der Nürnberger Codex muss geachtet werden!**



**IMPfZWANG!!! NEIN!**



**KEINE mRNA-Gen-therapieversuche!**